



Fraktion Stadt Korschenbroich

Korschenbroich, den 11. August 2008

***Antrag der Fraktion der CDU
an den Ausschuss für Bau und Verkehr***

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau und Verkehr spricht sich für eine Verbesserung der Straßenbeleuchtung für den beidseitigen Fußgängerweg und die Fahrbahn der Unterführung der Straße „Holzkamp“ im Ortsteil Kleinenbroich aus. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Beleuchtung in die Zuständigkeit der Deutschen Bahn AG fällt, und sich, sofern zuständig, mit dieser in Verbindung zu setzen, um eine Verbesserung der Beleuchtung zu erreichen. Sofern eine Zuständigkeit der Deutschen Bahn AG nicht gegeben ist, wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeit für eine Beleuchtungsverbesserung besteht und welche Kosten hierfür entstehen.

Begründung:

Der vor über 10 Jahren im Zuge der Stilllegung des Bahnüberganges Rhedung/Bahnhofstraße entstandenen Unterführung fehlt eine Beleuchtung, die den Fußgängerweg und die Fahrbahn beidseitig ausleuchtet. Dadurch sind z.B. Verkehrsteilnehmer, die die Unterführung als Fußgänger nutzen, insbesondere Kinder (Schulweg) Personen mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer, ältere Mitbürger (Haus Tabita) u. a. gefährdet. Während der Dämmerung, bei Dunkelheit oder wenn die Sichtverhältnisse es sonst erfordern, stehen für diese Verkehrsteilnehmer keine ausreichenden Licht- und Sichtverhältnisse zur Verfügung.

Durch die beidseits der Bahnlinie liegenden Einkaufsmärkte, aber auch der auf der südlichen Seite ansässigen Schulen sowie des Seniorenheimes „Haus Tabita“ hat der Fußgängerverkehr in den letzten Jahren stetig zugenommen. Die o. g. Verkehrsteilnehmer verzichten aber auf die Nutzung der Unterführung aus Angst, weil ihnen dieser Weg nicht sicher erscheint. Sie nehmen den Umweg über die Unterführung Rheidung/Bahnhofstraße oder lassen es bleiben, auf die andere Seite der Bahnlinie zu gelangen.


Ansgar Heveling
und Fraktion